Fraktion DIE LINKE.



Titel der Drucksache:
Hilfsmaßnahmen zur Obdachlosigkeit

Drucksache

2642/18

Entscheidungsvorlage
Stadtrat
öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Stadtrat	19.12.2018	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

01

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, derzeit nicht genutzte zentrumsnahe Wohncontainer in der kalten Jahreszeit für die Nutzung wohnungsloser Menschen, die im Freien übernachten, zugänglich zu machen.

Hierbei wäre ein 24 Stunden Aufenthalt mit sozialpädagogischer Betreuung in Erwägung zu ziehen, bzw. ein zumindest für die Nacht garantierter Mindestaufenthalt.

02

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, wohnungslose Menschen, welche im Freien in Zelten übernachten, nicht vor 9.30 Uhr, anstatt bisher bis 7 Uhr, des Platzes zu verweisen.

18.12.2018, gez. i.A. Kleimenhagen

Datum, Unterschrift

Drucksache: 2642/18 Seite 1 von 2

Nachhaltigkeitscontrolling Nein	Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling Nein Ja, siehe Anlage				
Finanzielle Auswirkungen Nein	Ja →	Nutzen/Einsparung	Nein	Nein Ja, siehe Sachverhalt		
	↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)				
Deckung im Haushalt Nein	Ja	Gesamtkosten		EUR		
\downarrow						
	2018	2019	2020	2021		
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR		
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR		
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR		
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR		
Deckung siehe Entscheidungsvorschlag						
Fristwahrung Ja X Nein						
Anlagenverzeichnis						

Sachverhalt

<u>Begründung</u>

Aus dem Umfeld wohnungsloser Menschen, die im Freien übernachten, ist bekannt geworden, dass diese regelmäßig an ihren Übernachtungsplätzen gegen 7 Uhr von Mitarbeiter*innen des Ordnungsamts geweckt und des Platzes verwiesen werden.

In der kalten Jahreszeit bestehen in der Zeit bis 10 Uhr, wenn beispielsweise der Tagestreff der Caritas öffnet, wenige bis fast keine weiteren Möglichkeiten, sich aufzuwärmen.

DA 1.15 LV 1.53 Drucksache : **2642/18** Seite 2 von 2